



24h Promenade Münster 25.-26.06.2022

Die Idee – 24h mit dem Rad um die Promenade – als Wettkampf, für viele gute Zwecke und eine Verkehrswende in Münster

Das Ziel – Menschen verbinden, Gutes tun, Aufmerksamkeit für soziale Projekte schaffen, das Fahrrad als klimaschonendes Fortbewegungsmittel noch mehr in den Fokus rücken, Stärkung des Titels „Fahrradstadt Münster“ und der Ausbau zu einem etablierten Event im Sommer.

Das Konzept

Ein 24h Rennen um die Promenade. Teams aus zwei bis zehn Teilnehmenden fahren mit ihrem Fahrrad 24 Stunden um die Promenade. Aus jedem Team befindet sich immer eine Person auf der Strecke.

Für jedes Team akquirieren wir/oder die Teams selber einen Sponsor und ein soziales Projekt. Die Unternehmen spenden dem zugeordneten Projekt pro gefahrene Runde einen zuvor selbst festgelegten Betrag. Die Zeitnahme und Zählung der Runden erfolgen professionell durch TimeTeamJung.

Im Vorfeld und während der Veranstaltung wird über soziale Medien und lokale Berichterstattung auf die Unternehmen, Projekte und die Veranstaltung aufmerksam gemacht.

Zu Beginn des Rennens am 25.06.2022 gegen 14 Uhr fahren alle Teilnehmer eine gemeinsame Einführungsrunde. Auf Lastenräder mitgeführte Boxen bieten eine musikalische Unterstützung. Dadurch wird ein Kundgebungscharakter generiert, der bei Passanten Aufsehen erregt und für die Teilnehmenden einen besonderen Moment erzeugt.

Danach startet der "normale Rennbetrieb", bei dem immer eine Person pro Team, unter Beachtung der StVO, auf der Strecke unterwegs ist.

Auf dem Lindenhofgelände findet ein Rahmenprogramm mit Moderation, Aufführungen und Auftritten von Nachwuchskünstlern statt. Für das leibliche Wohl der Fahrer Gäste, wird durch lokale Anbieter gesorgt.

Am Ende der 24 Stunden um die Promenade fahren wieder alle Teilnehmenden eine gemeinsame Abschlussrunde. Im Anschluss erfolgt die symbolische Übergabe der Spenden, die auf den sozialen Netzwerken begleitet wird.

Organisatorisches

Der Termin ist mit Münster Marketing abgestimmt, er wird im Veranstaltungskalender Münster geführt und die Genehmigung für das Rennen ist ohne gewerbliche Nutzung durch das Amt für Immobilienmanagement erteilt. Das Camp wird mit der nötigen Infrastruktur versorgt.

Meilensteine für 2022

- Akquise von Unternehmen und Projekten sowie die Reaktivierung der bereits in 2019 involvierten Supporter
- Die Registrierung der Teams erfolgt ab dem 21.05.2022 über die Website des Zeitnahme Anbieters Time Team Jung / RaceResult.
- Im Laufe der Zeit wird eine Supporter Merch Linie aufgebaut – um allen, die sich engagieren möchten, über den Kauf „Labeled Products“ wie T-Shirts, Pullover, Jutebeutel und Emaille Tassen, Spenden für die teilnehmenden Projekte zu ermöglichen. Der Vertrieb erfolgt über einen noch zu realisierenden Onlineshop. Die angebotenen Artikel können dann ganzjährig erworben werden.
- Um Unterstützung für die Anschubfinanzierung zu generieren, bewerben wir uns mit dem Projekt bei der Westfalen-Initiative und deren aktuellen Wettbewerb Westfalen/BEWEGER.

Ausblick für 2023

Nach erfolgreicher Durchführung in 2022 planen wir langfristig den Ausbau zu einem etablierten Rennen mit gesperrter Strecke und entsprechendem Sicherheitskonzept.

Kontaktdaten:

Helena Wichmann

mobil: 0178-1870897

email: info@24h-promenade.de

web: www.24h-promenade.de

 [@24h_promenade_ms.de](https://www.instagram.com/@24h_promenade_ms.de)

Ust Nr: 337/5294/1500

Hintergründe und Entstehung

Schon seit 2007 findet in Münster jährlich im Sommer das 24h um die Promenade Rennen statt. Es handelt sich um eine kleine Veranstaltung, bei der Gemeinschaft und Freude am Radfahren im Vordergrund stehen.

In 24 Stunden, üblicherweise von Samstag auf Sonntag, fahren die teilnehmenden Teams bei normalem Publikumsverkehr und unter Berücksichtigung der StVO so viele Runden wie möglich auf der Promenade. Es gibt keine offizielle Zeitmessung, aber viele Teams zählen ihre eigenen Runden.

Zu Beginn der Veranstaltung fahren alle Teilnehmer eine gemeinsame Einführungsrunde und am Ende der 24 Stunden eine gemeinsame Abschlussrunde.

Die Veranstaltung führt Menschen mit unterschiedlichen Bezügen zum Fahrrad zusammen. Es treffen sich z.B. Hollandradfahrer, mit ihren Familien, Lastenradbegeisterte, die eine Herausforderung suchen, und Rennradfahrer, für die der Sport im Vordergrund steht. Zusammen entsteht eine bunte Gemeinschaft.

Auf der Wiese am Lindenhof wird mit Zelten ein Fahrerlager eingerichtet, in dem zusammen gegessen und auch gefeiert wird. Familien und Freunde sind ebenso willkommen wie interessiert Besucher.

Bei der 12. Auflage des Rennens in 2019 wird das Rennen nicht mehr vom ursprünglichen Initiator, aber mit dessen Einverständnis von Helena Wichmann und Julia Wagner veranstaltet. Durch die Teilnahme von vermehrt sportlich ambitionierten Fahrern, bekommt das Rennen darüber hinaus einen etwas wettkampforientierteren Charakter als in den Jahren zuvor. Außerdem werden die traditionellen Einführungs- und Abschlussrunde durch musikalische Begleitung über auf Lastenrädern mitgeführten Boxen, zu einer Kundgebung für den vielfältigen Einsatz des Fahrrades.

Schon während des Rennens hatten die teilnehmenden Teams den Wunsch, die Veranstaltung in den nächsten Jahren bekannter zu machen, um mehr Teilnehmer zu gewinnen und gleichzeitig unbedingt das Gemeinschaftsgefühl sowie den Kundgebungscharakter auszubauen.

Weil die Veranstaltung auch zum ersten Mal von lokalen Unternehmen unterstützt wurde, die Münsteraner Finne GmbH, die Liba Getränke UG & Co. KG und die Cervotec GmbH & Co. KG spendeten den Teilnehmern Getränke und Grillgut, entstand die oben vorgestellte ganzheitliche Idee.